

Zeitschrift:	Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber:	Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band:	98 (2013)
Heft:	2
Artikel:	Campquest Schweiz : ein unglaubliches Erlebnis: 4.-10. August 2013, Obersaxen
Autor:	Kyriacou, Andreas
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1090987

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Campquest Schweiz

Ein unglaubliches Erlebnis • 4.-10. August 2013, Obersaxen

Für Kids von 9 bis 15 Jahren: Eine Sommerferienwoche lang forschen, philosophieren und debattieren üben – dies will das Camp Quest. Vom 4. bis 10. August 2013 findet ein solches Lager erstmals in der Schweiz statt.

Die Camp-Quest-Idee stammt aus den USA (siehe Kasten). Quest steht dabei für: question, understand, explore, search, test – fragen, verstehen, erkunden, suchen, testen. Es geht also eine Woche lang darum, Fragen zu stellen, diesen nachzugehen und Antworten zu überprüfen. Die Gemeinde Obersaxen im Bündner Oberland dient als Kulisse für die Schweizer Camp-Quest-Erstausgabe. Zu erkunden gibt es auf dieser Sonnenterrasse des Vorderrheins allerlei: Auf dem Programm stehen unter anderem eine Führung durch ein ehemaliges Bergwerk und ein Spaziergang entlang des Walserweges, der auf Schautafeln Einblick in die Geschichte der Walser gibt und durch die vielfältige Landschaft und auch über eine fünfzehn Meter lange Hängebrücke führt.

Im nahe gelegenen Falera werden wir an einem Tag die Sternwarte und den Menhirenpark La Mutta besichtigen. Neben dem Blick in die Weiten des Universums werden wir uns in dieser Woche auch dem Betrachten des Kleinräumigen widmen und Lebewesen und der lokalen Pflanzenwelt auf die Spur gehen – und an einem Halbtag an der Kantonsschule Ilanz ein paar Fundstücke unter dem Mikroskop anschauen.

Eine Besonderheit aller Camp Quests ist, dass sie immer von zwei unsichtbaren Einhörnern begleitet werden, die keinerlei Spuren hinterlassen. Die Leiter wissen um ihre Existenz und berichten davon. Wer beweisen kann, dass sie in Wirklichkeit doch nicht existieren, erhält einen speziellen Preis.

Selbstredend gehören Lagerfeuer, Spiele und Sport ebenso zum Camp Quest. Geplant ist unter anderem ein Ausflug in einen Klettergarten. *Andreas Kyriacou*

Camp Quest: von den USA via Grossbritannien in die Schweiz

1995 beschlossen Aktivisten der säkularen Free Enquiry Group in Cincinnati, Ohio, ein eigenes Lagerangebot zu schaffen, da die Pfadfinder von ihren Mitgliedern ein Gottesbekenntnis abverlangten und so Kinder aus nicht-religiösen Familien faktisch ausgeschlossen wurden. Die Zielsetzung ihrer Lager beschreiben die Initianten auf campquest.org mit den folgenden Worten: «Camp Quest bietet ein lehrreiches Abenteuer mit Wissenschaft, Wundern der Natur und humanistischen Werten, eingegrenzt von Freude, Freunden und freiem Denken ...»*

Das erste Camp Quest fand 1996 statt. Die Idee fand bei befreundeten Organisationen Anklang und 2002 entstand in den USA der erste Ableger, 2006 waren es sechs. Dieses Jahr werden in Nordamerika 18 Camps durchgeführt. Seit 2009 gibt es auch in Grossbritannien jährliche Camp Quests. Deren Initiantin, Samantha Stein, berichtete am Denkfest 2011 über ihre Erfahrungen. Andreas Kyriacou, Präsident der Zürcher FreidenkerInnen, schlug im vergangenen Herbst vor, ein solches Lager auch in der Schweiz durchzuführen. Ein gutes Dutzend Personen folgten dem Aufruf im letzten *frei denken*, bei der Planung und Umsetzung des ersten Camp Quest Schweiz mitzuwirken.

* www.campquest.org , www.camp-quest.org.uk
www.campquest.ch – ein Angebot der Zürcher FreidenkerInnen

Anmeldung und weitere Informationen

Willkommen sind 20 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren. Kosten: 460 Franken. Wenigverdiene können ihre Kinder zum reduzierten Tarif von 320 Franken anmelden. Mitglieder der Freidenker erhalten 10 Prozent Rabatt.

In diesen Preisen eingeschlossen sind alle Kosten vor Ort: Übernachtung im Ferienhaus Canetg, Verpflegung, Eintrittsgebühren, Führungen und Transporte und außerdem ein T-Shirt zum Andenken.

Die Teilnehmereinnahmen werden rund drei Viertel der Kosten decken. Für den Rest werden Drittmittel gesucht.

**Infoabend: Mittwoch, 17. April 2013
 19:00 Zentrum Karl der Grosse, Kirchgasse 14, 8001 Zürich
 Tram 4 oder 15 bis Helmhaus**

**Anmeldung auf: www.campquest.ch
 Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.**

Können Sie zaubern?



Illusionen werden auch ein Camp-Quest-Thema sein. Wir suchen dafür eine Zauberin oder einen Zauberer, die/der an einem Halbtag oder einem Abend ein paar Kunststücke vorführt und die Kinder und Jugendlichen dabei nicht nur unterhält, sondern ihnen auch aufzeigt, wie leicht wir uns zuweilen täuschen lassen.

Wer diese Rolle übernehmen könnte oder jemanden empfehlen kann, melde sich bitte bei:
andreas.kyriacou@campquest.ch
 Tel. 076 479 62 96
 Reisespesen werden übernommen.